

Diese Bekanntmachung auf der TED-Website: <https://ted.europa.eu/udl?uri=TED:NOTICE:308426-2022:TEXT:DE:HTML>

**Deutschland-Stuttgart: Wartung von Straßenbeleuchtungen
2022/S 109-308426**

Auftragsbekanntmachung

Dienstleistungen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1) Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: Gt-service Dienstleistungsgesellschaft mbH des Gemeindetags Baden-Württemberg
Postanschrift: Panoramastraße 31
Ort: Stuttgart
NUTS-Code: DE11 Stuttgart
Postleitzahl: 70174
Land: Deutschland
Kontaktstelle(n): Kindermann, Elke
E-Mail: vergabe@gt-service-bw.de
Telefon: +49 7112257262

Internet-Adresse(n):

Hauptadresse: <http://www.gt-service-bw.de/>
Adresse des Beschafferprofils: <https://portal.deutsche-evergabe.de>

I.1) Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: Gt-service Dienstleistungsgesellschaft mbH des Gemeindetags Baden-Württemberg
namens und im Auftrag der in Anlage "Verzeichnis der Auftraggeber" zu den Ausschreibungsunterlagen
benannten Auftraggebern.
Postanschrift: Panoramastraße 31
Ort: Stuttgart
NUTS-Code: DE1 Baden-Württemberg
Postleitzahl: 70174
Land: Deutschland
Kontaktstelle(n): Kindermann, Elke
E-Mail: vergabe@gt-service-bw.de
Telefon: +49 7112257262

Internet-Adresse(n):

Hauptadresse: <http://www.gt-service-bw.de/>
Adresse des Beschafferprofils: <https://portal.deutsche-evergabe.de>

I.2) Informationen zur gemeinsamen Beschaffung

Der Auftrag betrifft eine gemeinsame Beschaffung
Der Auftrag wird von einer zentralen Beschaffungsstelle vergeben

I.3) Kommunikation

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/1b19e1c8-2763-4bc4-9331-7ff51c74753e>

Weitere Auskünfte erteilen/erteilt die oben genannten Kontaktstellen

Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen elektronisch via: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/1b19e1c8-2763-4bc4-9331-7ff51c74753e>

I.4) **Art des öffentlichen Auftraggebers**

Regional- oder Kommunalbehörde

I.5) **Haupttätigkeit(en)**

Allgemeine öffentliche Verwaltung

Abschnitt II: Gegenstand

II.1) **Umfang der Beschaffung**

II.1.1) **Bezeichnung des Auftrags:**

9. Bündelausschreibung Betrieb und Instandhaltung von Straßenbeleuchtungsanlagen von Kommunen in Baden-Württemberg

Referenznummer der Bekanntmachung: 2022002317

II.1.2) **CPV-Code Hauptteil**

50232100 Wartung von Straßenbeleuchtungen

II.1.3) **Art des Auftrags**

Dienstleistungen

II.1.4) **Kurze Beschreibung:**

Betrieb und Instandhaltung der Straßenbeleuchtungsanlagen von 54 Kommunen im Zeitraum 2023-2026 mit einmaliger Verlängerungsoption. Ca. 62.000 Leuchtstellen mit Netz und Tragsystem ohne die Leuchten, ca. 30.000 Leuchtstellen mit Netz und Tragsystem mit den Leuchten. Die Leistung wird in Lose aufgeteilt.

II.1.5) **Geschätzter Gesamtwert**

II.1.6) **Angaben zu den Losen**

Aufteilung des Auftrags in Lose: ja

Angebote sind möglich für alle Lose

II.2) **Beschreibung**

II.2.1) **Bezeichnung des Auftrags:**

Betrieb und Instandhaltung der Straßenbeleuchtungsanlage, Gemeinden in den Landkreisen Esslingen, Göppingen, Reutlingen und Rems-Murr-Kreis, Loskategorie 1

Los-Nr.: 1

II.2.2) **Weitere(r) CPV-Code(s)**

50232100 Wartung von Straßenbeleuchtungen

II.2.3) **Erfüllungsort**

NUTS-Code: DE113 Esslingen

NUTS-Code: DE114 Göppingen

NUTS-Code: DE141 Reutlingen

NUTS-Code: DE116 Rems-Murr-Kreis

Hauptort der Ausführung:

16 Kommunen in den genannten Landkreisen

II.2.4) **Beschreibung der Beschaffung:**

Betrieb und Instandhaltung der Straßenbeleuchtungsanlagen inklusive Störungsbeseitigung , bestehend aus Netz und Tragystem. Insgesamt ca. 32.939 Leuchtstellen.

II.2.5) **Zuschlagskriterien**

Die nachstehenden Kriterien
Preis

II.2.6) **Geschätzter Wert**

II.2.7) **Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**

Beginn: 01/01/2023

Ende: 31/12/2026

Dieser Auftrag kann verlängert werden: ja

Beschreibung der Verlängerungen:

Der Straßenbeleuchtungsvertrag verlängert sich um vier weitere Jahre, sofern er nicht von der Auftraggeberin spätestens 13 Monate oder von der Auftragnehmerin spätestens 14 Monate vor Ablauf des Leistungszeitraums schriftlich gekündigt wird. Der Straßenbeleuchtungsvertrag endet spätestens am 31.12.2030, ohne dass es einer Kündigung bedarf.

II.2.10) **Angaben über Varianten/Alternativangebote**

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11) **Angaben zu Optionen**

Optionen: nein

II.2.13) **Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14) **Zusätzliche Angaben**

II.2) **Beschreibung**

II.2.1) **Bezeichnung des Auftrags:**

Betrieb und Instandhaltung der Straßenbeleuchtungsanlage, Gemeinden in den Landkreisen Esslingen, Göppingen, Reutlingen und Rems-Murr-Kreis, Loskategorie 2

Los-Nr.: 2

II.2.2) **Weitere(r) CPV-Code(s)**

50232100 Wartung von Straßenbeleuchtungen

II.2.3) **Erfüllungsort**

NUTS-Code: DE113 Esslingen

NUTS-Code: DE114 Göppingen

NUTS-Code: DE141 Reutlingen

NUTS-Code: DE116 Rems-Murr-Kreis

Hauptort der Ausführung:

13 Gemeinden in den genannten Landkreisen

II.2.4) **Beschreibung der Beschaffung:**

Betrieb und Instandhaltung der Straßenbeleuchtungsanlagen inklusive Störungsbeseitigung, bestehend aus Netz, Tragystem und Leuchte. Insgesamt ca. 17.292 Leuchtstellen.

II.2.5) **Zuschlagskriterien**

Die nachstehenden Kriterien
Preis

II.2.6) **Geschätzter Wert**

- II.2.7) **Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**
Beginn: 01/01/2023
Ende: 31/12/2026
Dieser Auftrag kann verlängert werden: ja
Beschreibung der Verlängerungen:
Der Straßenbeleuchtungsvertrag verlängert sich um vier weitere Jahre, sofern er nicht von der Auftraggeberin spätestens 13 Monate oder von der Auftragnehmerin spätestens 14 Monate vor Ablauf des Leistungszeitraums schriftlich gekündigt wird. Der Straßenbeleuchtungsvertrag endet spätestens am 31.12.2030, ohne dass es einer Kündigung bedarf.
- II.2.10) **Angaben über Varianten/Alternativangebote**
Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein
- II.2.11) **Angaben zu Optionen**
Optionen: nein
- II.2.13) **Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**
Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein
- II.2.14) **Zusätzliche Angaben**
- II.2) **Beschreibung**
- II.2.1) **Bezeichnung des Auftrags:**
Betrieb und Instandhaltung der Straßenbeleuchtungsanlage, Gemeinden in den Landkreisen Karlsruhe, Heilbronn, Ludwigsburg, Böblingen und Enzkreis, Loskategorie 1
Los-Nr.: 3
- II.2.2) **Weitere(r) CPV-Code(s)**
50232100 Wartung von Straßenbeleuchtungen
- II.2.3) **Erfüllungsort**
NUTS-Code: DE123 Karlsruhe, Landkreis
NUTS-Code: DE118 Heilbronn, Landkreis
NUTS-Code: DE115 Ludwigsburg
NUTS-Code: DE112 Böblingen
NUTS-Code: DE12B Enzkreis
Hauptort der Ausführung:
15 Gemeinden in den genannten Landkreisen
- II.2.4) **Beschreibung der Beschaffung:**
Betrieb und Instandhaltung der Straßenbeleuchtungsanlagen inklusive Störungsbeseitigung , bestehend aus Netz und Tragystem. Insgesamt ca. 31.128 Leuchtstellen.
- II.2.5) **Zuschlagskriterien**
Die nachstehenden Kriterien
Preis
- II.2.6) **Geschätzter Wert**
- II.2.7) **Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**
Beginn: 01/01/2023
Ende: 31/12/2026
Dieser Auftrag kann verlängert werden: ja
Beschreibung der Verlängerungen:

Der Straßenbeleuchtungsvertrag verlängert sich um vier weitere Jahre, sofern er nicht von der Auftraggeberin spätestens 13 Monate oder von der Auftragnehmerin spätestens 14 Monate vor Ablauf des Leistungszeitraums schriftlich gekündigt wird. Der Straßenbeleuchtungsvertrag endet spätestens am 31.12.2030, ohne dass es einer Kündigung bedarf.

II.2.10) **Angaben über Varianten/Alternativangebote**

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11) **Angaben zu Optionen**

Optionen: nein

II.2.13) **Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14) **Zusätzliche Angaben**

II.2) **Beschreibung**

II.2.1) **Bezeichnung des Auftrags:**

Betrieb und Instandhaltung der Straßenbeleuchtungsanlage, Gemeinden in den Landkreisen Karlsruhe, Heilbronn, Ludwigsburg, Böblingen und Enzkreis, Loskategorie 2
Los-Nr.: 4

II.2.2) **Weitere(r) CPV-Code(s)**

50232100 Wartung von Straßenbeleuchtungen

II.2.3) **Erfüllungsort**

NUTS-Code: DE123 Karlsruhe, Landkreis

NUTS-Code: DE118 Heilbronn, Landkreis

NUTS-Code: DE115 Ludwigsburg

NUTS-Code: DE112 Böblingen

NUTS-Code: DE12B Enzkreis

Hauptort der Ausführung:

10 Gemeinden in den genannten Landkreisen

II.2.4) **Beschreibung der Beschaffung:**

Betrieb und Instandhaltung der Straßenbeleuchtungsanlagen inklusive Störungsbeseitigung, bestehend aus Netz, Tragsystem und Leuchte. Insgesamt ca. 12.838 Leuchtstellen.

II.2.5) **Zuschlagskriterien**

Die nachstehenden Kriterien

Preis

II.2.6) **Geschätzter Wert**

II.2.7) **Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**

Beginn: 01/01/2023

Ende: 31/12/2026

Dieser Auftrag kann verlängert werden: ja

Beschreibung der Verlängerungen:

Der Straßenbeleuchtungsvertrag verlängert sich um vier weitere Jahre, sofern er nicht von der Auftraggeberin spätestens 13 Monate oder von der Auftragnehmerin spätestens 14 Monate vor Ablauf des Leistungszeitraums schriftlich gekündigt wird. Der Straßenbeleuchtungsvertrag endet spätestens am 31.12.2030, ohne dass es einer Kündigung bedarf.

II.2.10) **Angaben über Varianten/Alternativangebote**

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11) **Angaben zu Optionen**

Optionen: nein

II.2.13) **Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14) **Zusätzliche Angaben**

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben

III.1) **Teilnahmebedingungen**

III.1.1) **Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister**

Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen:

Nachweis über aktuell gültige Eintragung in das Handelsregister oder ein Berufsregister gemäß Anhang XI der Richtlinie 2014/24/EU vom 26.02.2014 (EU-Amtsblatt L 94/65), nicht älter als 12 Monate ab EU - Bekanntmachung, Angaben zur Berufsgenossenschaft

III.1.2) **Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit**

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Vorlage eines aktuellen Jahresabschlusses oder Geschäftsberichtes. Können Newcomer aufgrund ihrer bisherigen Geschäftstätigkeit keinen aktuellen Jahresabschluss oder Geschäftsbericht vorlegen, haben sie ihre Leistungsfähigkeit und ausreichende Liquidität durch andere geeignete Nachweise zu belegen, beispielsweise durch Vorlage eines Testats eines staatlich anerkannten Wirtschaftsprüfers; Eigenerklärung über das Vorliegen oder den Abschluss einer Betriebshaftpflichtversicherung im Falle der Zuschlagserteilung; Angabe der Anteilseigner und Gesellschafter; Sparten; Kunden Betrieb und Instandhaltung gesamt; Umsatz gesamt (gem. Jahresabschluss) und Anteil Straßenbeleuchtungsumsatz; Jahresüberschuss/-fehlbetrag.

III.1.3) **Technische und berufliche Leistungsfähigkeit**

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Nachweis über Leistungen zu Betrieb und Instandhaltung von Straßenbeleuchtungsanlagen in den letzten 3 Jahren an vergleichbare Kunden mit vergleichbarem Volumen in Bezug auf die ausgeschriebene Leistung. Newcomer haben aus Gründen des Diskriminierungsverbotes anderweitige geeignete Nachweise zur Fachkunde vorzulegen, wenn sie aufgrund ihrer bisherigen Geschäftstätigkeit die Anforderungen an die vorgenannten Referenzen nicht erfüllen können; Bei beabsichtigter Beauftragung von Unterauftragnehmern Liste gemäß Formblatt. Auf Nr. 5 der Bewerbungs- und Vergabebedingungen wird verwiesen. Beabsichtigt der Bewerber/Bieter, sich bei der Erfüllung eines Auftrages zum Nachweis hinreichender Eignung der Fähigkeiten anderer Unternehmen zu bedienen, muss er dem Auftraggeber nachweisen, dass er über die Fähigkeiten und Mittel der anderen Unternehmen verfügen kann. Er hat entsprechende Verpflichtungserklärungen dieser Unternehmen mit dem Teilnahmeantrag vorzulegen; Angabe der durchschnittlichen jährlichen Beschäftigtenzahl der letzten 3 Jahre, Angabe eines verantwortlichen Ansprechpartners.

Möglicherweise geforderte Mindeststandards:

Es müssen mindestens 2 vergleichbare Referenzen benannt werden.

III.2) **Bedingungen für den Auftrag**

III.2.2) **Bedingungen für die Ausführung des Auftrags:**

Eigenerklärung zu §§ 123/124 GWB; Eigenerklärung nach § 19 Abs. 3 MiLoG; Verpflichtungserklärung zum Mindestentgelt LMTG; Verpflichtungserklärung für öffentliche Aufträge, die vom Arbeitnehmer-Entsendegesetz erfasst werden; Eigenerklärung Einhaltung Bestimmungen gegen Schwarzarbeit; Eigenerklärung des BMWK

(Ziff. IV 2.2) für Liefer- und Dienstleistungen nach § 5 Sanktions-VO RUS, bei Bewerber-/Bietergemeinschaften Eigenerklärung.

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1) Beschreibung

IV.1.1) Verfahrensart

Nichtoffenes Verfahren

IV.1.3) Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem

IV.1.8) Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: ja

IV.2) Verwaltungsangaben

IV.2.1) Frühere Bekanntmachung zu diesem Verfahren

Bekanntmachungsnummer im ABL.: [2021/S 209-547365](#)

IV.2.2) Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge

Tag: 05/07/2022

Ortszeit: 11:00

IV.2.3) Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber

Tag: 19/07/2022

IV.2.4) Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können:

Deutsch

IV.2.6) Bindefrist des Angebots

Das Angebot muss gültig bleiben bis: 30/09/2022

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.1) Angaben zur Wiederkehr des Auftrags

Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: nein

VI.2) Angaben zu elektronischen Arbeitsabläufen

Aufträge werden elektronisch erteilt

VI.3) Zusätzliche Angaben:

VI.4) Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1) Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Postanschrift: Durlacher Allee 100

Ort: Karlsruhe

Postleitzahl: 76137

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@rpk.bwl.de

Telefon: +49 7219264049

Fax: +49 7219263985

VI.4.3) Einlegung von Rechtsbehelfen

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Für die Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens vor der Vergabekammer müssen die Fristen des § 160 GWB beachtet werden. Die Vergabestelle weist ausdrücklich auf die Rügeobliegenheit sowie die Präklusionsregeln des § 160 Abs. 3 S. 1 Teil 4, Kap. 1, Abschn. 2 GWB hin. Diese hat jeder Bewerber oder Bieter zu beachten,

wenn er einen behaupteten Verstoß gegen das Vergaberecht geltend machen möchte. § 160 Abs. 3 S. 1 GWB lautet:

Der Antrag (auf Nachprüfung) ist unzulässig, soweit:

- 1) der Antragsteller den gerügten Verstoß gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht unverzüglich gerügt hat,
- 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

VI.5) **Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:**
03/06/2022